

Rundbrief 142, VEREIN FÜR GESCHICHTE DES WELTSYSTEMS e.V.  
<http://www.vgws.org/> Stellvertretender Vorsitzender: Prof. Dr. Hans- Heinrich  
 Nolte, Bullerbachstr.12, 30890 Barsinghausen,/Tel 05105/64332/  
 Email: [CNolteVGWS@aol.com](mailto:CNolteVGWS@aol.com).

Liebe Freunde,

ich freue mich sehr, dass wir einen neuen 1. Vorsitzenden haben:

Privatdozent Dr. Helmut Stubbe da Luz, \*1950, studierte Geschichte, Philosophie und Romanistik in Hamburg. Er bringt die Verbindung zwischen Schule und Hochschule mit, welche unsern Verein von Anfang an ausgezeichnet hat; er lehrt Geschichte und Philosophie am Gymnasium und Geschichte an der Hochschule der Bundeswehr in Hamburg.  
Bücher u.a.: Montesquieu, Reinbek 1998/ Okkupanten und Okkupierte, Napoleons Statthalterregimes in den Hansestädten, Bde. 1 – 4 München 2004 – 2008/ Franzosenzeit in Norddeutschland, Napoleons Hanseatische Departements, Bremen 2003/ mit Uwe Schmidt: Die Beamten und Gewerkschafter Karl Raue, Carl Grevsmühl und Christian Koch, Bremen 2007/ Umformung der Persönlichkeit. Ascan Klée Gobert, Husum 2005  
Viele Aufsätze, u. a.: >Grenzverletzungen zur Erzwingung von Veränderung< in ZWG 8 (2007) S. 37 – 70; Ein >gescheitertes Imperium<? Napoleons Weltreich in spe von seiner norddeutschen Peripherie her betrachtet, in H.-H. Nolte Hg.: Imperien, Schwalbach 2008  
[http://www.stubbe-daluz.de/c/front\\_content.php?idcat=85](http://www.stubbe-daluz.de/c/front_content.php?idcat=85)

## PROTOKOLL DER MV

### **Verein für Geschichte des Weltsystems e.V.**

Hannover, den 13.02.2009

1. Bericht des Vorsitzenden über die Vereinsaktivitäten in 2008.
  - Vortragsveranstaltungen mit zu geringer Publikumsresonanz.
  - Herausgabe von zwei ZWG Heften sowie des Altmann Buches.
2. Diskussion über die Anhebung der Teilnehmerzahl bei den Vereinsveranstaltungen:
  - Mit den Fachvorträgen des Vereins wäre eine Anbindung an das Programm der „Transformation Studies“ der Uni Hannover sinnvoll.
  - Kritische Diskussion über des Konzept ausschließlich fachwissenschaftliche Vorträge anzubieten. Möglich wäre eine populärwissenschaftliche und medial gestützte Aufbereitung aktueller Themen, z. B. im Rahmen der VHS.
  - Diskussion über die Attraktivität des Vereinsnamens und mögliche Satzungsänderung.
  - Ausbau eines zweiten Schwerpunkts der Veranstaltungsaktivität in Hamburg.
3. Bericht des Kassenwarts: Dr. Schmidt legt eine mit einem geringen Habenbetrag ausgewiesene Jahresrechnung 2008 vor.
4. Bericht des Kassenprüfers: Hr. Breslauer bestätigt eine geordnete Finanzlage und Rechnungsführung und beantragt die Entlastung des Kassenwarts, die einstimmig angenommen wird.
5. Entlastung des Vorstandes: Hr. Breslauer beantragt die Entlastung des Vorstandes, diese wird ohne Gegenstimmen angenommen.
6. Neuwahl des Vorstandes: Der Vorsitzende Prof. Dr. Nolte sowie der Kassenwart Dr. Schmidt treten von ihren Vereinsämtern zurück. Prof. Dr. Nolte dankt Herrn Dr. Schmidt für die langjährige Vorstandsarbeit und schlägt als neuen Vorsitzenden Herrn Privatdozent Dr. Stubbe da Luz sowie als neue Kassenwartin Frau Galina Wagner vor. Der Wahlleiter Hr. Breslauer stellt nach

Rücksprache mit den vorgeschlagenen Kandidaten und dem bisherigen Vorstand die Vereinsämter zur Wahl. Nach einer Aussprache werden gewählt: Privatdozent Dr. Stubbe da Luz zum Vorsitzenden; Dr. Udo Obal zum Stellvertreter und geschäftsführenden Vorstandsmitglied; Frau Galina Wagner, Dr. Dariusz Adamczyk, Olaf Maerz, Prof. Dr. Hans-Heinrich Nolte, Dr. Gerhard Schmidt zu weiteren Mitgliedern des Vorstandes. Die Wahlen finden ohne Gegenstimme statt."

7. Frau Galina Wagner wird einstimmig gebeten, das Amt der Kassenwartin zu übernehmen. Sie nimmt an.
8. Wahl der Kassenprüfer: Ohne Gegenstimmen werden Hr. Breslauer als Kassenprüfer und Fr. Baumann als Stellvertreterin bestätigt.
9. Ehrenvorsitz für Prof. Dr. Nolte: Während der Vorstellung seiner Ideen für die Vorstandsarbeit stellt Dr. Stubbe da Luz die außerordentliche Leistung Prof. Dr. Noltens für das Vereinsleben heraus und schlägt ihn für das Amt eines Ehrenvorsitzenden vor. Eine dafür notwendige Satzungsänderung wird vorbereitet.
10. Verschiedenes: Dr. Stubbe da Luz bedankt sich für das Vertrauen, dass ihm mit der Wahl zum Vorsitzenden entgegen gebracht wurde und möchte in enger Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern die Arbeit im Sinne des scheidenden Vorsitzenden, insbesondere im Hamburger Umfeld intensivieren.

gez. Olaf März

## VERANSTALTUNGEN

**Die Zweigstelle Hannover der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde lädt ein, zusammen mit der Volkshochschule und dem Verein für Geschichte des Weltsystems:**

**Prof. Dr. Andrea Komlosy, Wien:**

**BEDEUTETE DAS SCHEITERN DER UdSSR DAS ENDE NACHHOLENDER ENTWICKLUNG INSGESAMT?**

**24. April 19:00, Volkshochschule Hannover (Lessingplatz 1)**

*Literatur: Andrea Komlosy, Hannes Hofbauer: Osteuropa. Sozialismus als Versuch nachholender Entwicklung, in: Birgit Englert, Ingeborg Grau, Andrea Komlosy Hg.: Nord-Süd-Beziehungen, = Gesellschaft, Entwicklung, Politik Bd. 8, Wien 2006, S. 213 - 240*

25. Juni 2009, VHS Hannover

Streitgespräch: Was ist nun eigentlich Weltgeschichte?

Wer mag eine Position einbringen? Begrenzt auf 10 Minuten, ggfs. mit Thesenpapier? (Bitte Notiz an den Vorsitzenden:

[helmut@stubbe-daluz.de](mailto:helmut@stubbe-daluz.de), für die Organisation vor Ort bitte Kopie an mich, s.o.) Bisher haben zugesagt: Helmut Stubbe da Luz, Dariusz Adamczyk, Hans-Heinrich Nolte

**PUBLIKATIONEN - VON MITGLIEDERN NICHT NUR FÜR MITGLIEDER**  
Jens Binner: "Ostarbeiter" und Deutsche im Zweiten Weltkrieg.

Prägnungsfaktoren eines selektiven Deutschlandbildes (Forum Deutsche Geschichte 18), München 2008 (Martin Meidenbauer Verlagsbuchhandlung; ISBN 978-3-89975-686-9; 497 S.; 59,90 EUR). (*Dissertation, untersucht die „images“ und das Gedächtnis aufgrund ausgiebiger Befragungen ehemaliger Ostarbeiter*).

Hartmut Elsenhans: Kapitalismus kontrovers. Zerklüftung im nicht so sehr kapitalistischen Weltsystem = WeltTrends Papiere Nr. 9, Potsdam 2009, ISBN 978-3-940793-67-6 (*zur aktuellen Krise, zum mangelnden*

*„Empowerment“ von Arbeit (S. 5). „Der im Westen vorherrschende Diskurs über den Aufstieg der Zivilgesellschaft und die Zivilisierung der Welt ... trägt zur Verkleisterung der aus den Ungerechtigkeiten der Globalisierung resultierenden Widersprüche bei. Insofern wären die neuen kulturell identitären und die neopopulistischen Bewegungen noch das einzige verbliebene Ventil für Protest, das aber nicht notwendig zur Verhandlungsmacht von Arbeit und zur Zivilisierung des Weltsystems beiträgt.“ )*

Carl-Hans Hauptmeyer: Geschichte **Niedersachsens**, München 2009 (Verlag Beck, 7,90 Euro) (*Kurz, knapp, und in bewährter Qualität, in der überall erhältlichen „Beckschen Reihe“*).

Stanislav Holubec: Die radikale Linke in **Tschechien**, in: Birgit Daiber, Cornelia Hildebrandt Hg.: Die Linke in Europa, Berlin 2009, S. 116 - 125 Rosa-Luxemburg-Stiftung, Franz-Mehring-Platz 1, Berlin (*Der Band vereint Studien zu linken Bewegungen von Irland bis Polen und Deutschland bis Italien*)

Klaus Kremb: Geschichte und Geschehen. Oberstufe Rheinland-Pfalz. Stuttgart 2009, Klett (ISBN 978-3-12-430019-5) (**Arbeitsbuch** für die Sekundarstufe 2 für das Fach Geschichte; 287 S., Glossar, Register, Verzeichnis von Literatur und Internetadressen)

Klaus Kremb: Von der Destruktion zur Konstruktion: Die Praxis der **Europa-Idee** seit 1945, in: Informationen für den Geschichts- und Gemeinschaftskundelehrer Heft 73/2007, S. 28 – 35

Renate Maschwitz, Christoph F. Müller, Hans-Peter Waldhoff Hg.: Die Kunst der Mehrstimmigkeit. **Gruppenanalyse** als Modell für die Zivilisierung von Konflikten, Psychosozial-Verlag, Gießen 2009 (nicht eingesehen)

*Mit guten Wünschen für den Frühling  
Hans-Heinrich Nolte*

Bitte denken Sie daran, dass der Verein für das Projekt: Weiterführung der ZWG (Post, Herstellung druckfertiger Vorlagen, Honorare für die Redakteure etc.) Ihre Spenden benötigt.

**Bitte spenden Sie für den Topf „zur Förderung der Weltgeschichte“:**

VGWS „Zur Förderung der Weltgeschichte“, Kto:  
Sparkasse Hannover, BLZ 250 501 80, Konto Nr. 900075236  
IBAN DE21250501800900075236 BIC SPKHDE 2H

*In den ersten zwei Monaten haben gespendet: Jürgen Erdelkamp, Wigbert Benz, Hans-Heinrich Nolte. Herzlichen Dank!*